

TILL FÖRSTER

ZERRISSENE ENTFALTUNG

ALLTAG, RITUAL UND
KÜNSTLERISCHE AUSDRUCKSFORMEN
IM NORDEN DER CÔTE D'IVOIRE



RÜDIGER KÖPPE VERLAG KÖLN

1997

Inhalt

Verzeichnis der Abbildungen	9
Verzeichnis der Karten und Figuren	11
Vorwort	13
I. Fragen	15
1. Kunst als Thema?	16
Projektionen moderner Ästhetik	17
Ästhetischer Relativismus	21
Fragen nach den Grenzen des Relativismus	26
2. Wie entsteht Kunst?	31
Ritus als Handlungsrahmen	35
Handlung und ethnographische Beschreibung	38
Institutionelle Differenzierung oder afrikanische Moderne?	40
II. Der Alltag	43
A. Horizonte	47
1. Land und Landschaften	49
Alte Wälder	50
Jahreszeiten	51
Die Wildnis	53
Landschaften und ihre Namen	55
2. Wege und Wanderungen	69
Von Dorf zu Dorf	70
Handelsrouten	71
Beschwerliches Reisen	75
Neue Verkehrsmittel	79
Neue und alte Horizonte	81
B. Drei Berufe, drei Milieus	83
1. Bauern	86
Der erste Bericht: René Caillié	86
An der Wende zu einer neuen Zeit: Louis-Gustave Binger	88
Das ethnische Inventar der Kolonialzeit	92
Die „Menschen der Felder“	95
Geschichten der Felder	101
Arbeit auf dem Feld	107
Für einander arbeiten	110

2. Händler	114
Dyula im 19. Jahrhundert	116
Die Märkte	118
Die alten Krämer heute	121
Die <i>jàtigi</i> – Gastgeber, Makler und Beschützer der Händler	123
Zwei Händler neuer Art	127
Zwei ‚ethnische Konvertiten‘	129
Zurück vom Handel zum Ackerbau	131
Der Handel als Milieu	133
3. Menschen der Macht	135
Krieger	135
Die <i>chefferie administrative</i>	138
Die <i>évolués</i> – im Schatten der fremden Herrscher	142
<i>Fonctionnaires</i> und <i>Cadres</i>	146
Die Staatsbourgeoisie – eine neue Klasse	149
4. Alltägliche Handlungsorientierungen	154
Interessen und Motive	157
Typische Handlungsentwürfe	160
Wer wählt was?	166
Die drei Milieus als Rahmen	167
C. Inneres und Äußeres	169
1. Haus und Hof	170
Bauernhäuser	170
Das Haus des Mannes	173
Das Haus der Frau	179
Intimes	183
Der Hof	186
Neue Höfe und Stadthäuser	190
Private Räume	195
2. Weiler und Dörfer	197
Nafoun – ein Dorf und seine Geschichte	199
Reden und Gerede im Dorf	206
Das dörfliche Gerede als kommunikative Gattung	216
3. Dörfliche Öffentlichkeit	220
4. Wege zu Ansehen, Wege zur Stadt	226
Städte der alten Zeit	227
Ansehen und Repräsentation	229
Städte der neuen Zeit	237

III. Wiederherstellen und Verändern: Das rituelle Handeln	243
Ritual und Zeremonie: Eine Annäherung	244
A. Die Zyklen des Poro	249
Ansichten des Poro	251
1. Die Gesänge der Jugend	253
Zeiten: Die Bildung der Altersklassen	253
Die Kritik der Jungen	255
Arbeiten für <i>zeù</i>	258
Die Ausstattung der <i>zeebèlè</i>	267
Das Ritual des <i>zeù</i>	269
Der Zug ins Dorf	272
Auftritt und Gesänge	274
Die Jugendgesänge in Boundiali	282
Der Abschluß der Jugend	286
Die Tournee der Jugend	291
Die Maske der Bauern	291
2. Das Alter des Mannes	295
Der Ochse	298
Die Einführung	304
Die ersten Arbeiten für „die alte Frau“	313
Die Übergabe der Masken	320
Die Zeit der Erschöpfung	323
Geheimnisse	326
3. Beerdigungen	329
Die Kondolenzgaben	337
Das Essen	342
Die Trauergesänge	345
Musikensembles	348
Der erste Tag des Poro	350
Die <i>yarájo</i> als Besucher im Dorf	353
Der Poro erscheint	356
Der Ritus vor der <i>kpaala</i>	361
Der zweite Tag des Poro	365
Das Beweinen des Toten	366
Letzte Zeichen	375
Die Wacht	379
Preisgesänge und Kritik:	
Künstlerische Formen der dörflichen Öffentlichkeit	384
Wacht und Tanz der Initiierten	393
Der unsichtbare Poro	396
Der dritte Tag des Poro	398
<i>kpeeli</i> , „der Stock“	400

4. Das Ende der Leiden	406
Das Ende des Ritualzyklus	407
Die Gesänge der alten Initiierten	412
Das Fest am Ende der Lehrzeit	415
Der Auftritt	419
Reise durch die Welt	425
5. Sinn und Deutung des Poro	431
Wirtschaftlicher Ausgleich	431
Erneuerung des Alltags	434
Verweisungszusammenhänge	437
Ritual als Modulation des Alltags	439
Emotionale Bindungen	445
B. Aus den Bündeln der Handwerker	451
1. Schmiede	452
Schmiedearbeit	453
Der Bund der Schmiede	459
Eine neue Maske	463
2. Schnitzer	469
Schnitzerarbeit	470
Der Poro der Schnitzer	476
Der Tanz der <i>kòdāli</i>	481
Ein Publikum entsteht	488
3. Seiler	490
Die <i>kóróbilgò</i>	493
Die <i>kòrgò</i>	498
Die Bedeutung des entstehenden Publikums	502
C. Einbrüche und Ausbrüche	505
1. Krisen und Erneuerungsversuche	506
Ein Bruch in der kolonialen Herrschaft	506
Massa	508
<i>kòdòrò</i> – ein neuer Kult	515
2. Islamische und islamisierte Riten	526
Das Gebet als Handlung	527
kurubi	533
Eine schwierige Beerdigung	536
3. Der städtische Auftritt	547
Beerdigungen der neuen Art	548
Beerdigungen in der repräsentativen Öffentlichkeit	553
Empfang vor Publikum	559
4. Kunst – ein fernes Echo	564
Literaturverzeichnis	568
Glossar	587
Index	593